

Sicherheitsübung: Was tun, wenn das Drachenboot kentert?

Was tun, wenn das Drachenboot, in dem man gerade sitzt, kentert? Den Antworten auf diese Fragen wollen am Samstag, 13. Juli, die Himmelsbooten der Martin-Luther-Kirchengemeinde praktisch in Form eines Sicherheitstrainings nachgehen.

Damit bei diesem geplanten Vollbad im Wasser des Dattel-Hamm-Kanals wirklich nichts schief gehen kann, wird diese Übung vom DLRG Werne überwacht. Der Start der Übung ist für ca. 11.30 Uhr geplant. Die Himmelsbooten laden alle Interessierten ein, sich diese Übung anzuschauen. Sie wird im Bereich des Hafens auf der Nordseite des Kanals stattfinden.

Solch eine Havarie gab es bei einem der ersten Drachenbootrennen in Rünthe. Zu viel Tiefgang, lautete danach die Diagnose des Veranstalters. Eine Konsequenz war, die Zahl der Paddler zu begrenzen. Weniger Gewicht brachte dann auch die Einführung der Frauenquote: Mindestens vier Positionen an den Paddeln müssen mit einer Frau besetzt werden.

Das Drachenbootteam aus einem Bergkamener Sportverein hatte den „Untergang“ heil überstanden.